

Pressesprecherin: Linda Schädler
Telefon: 0621 181-1434
schaedler@uni-mannheim.de
www.uni-mannheim.de

Mannheim, 2. November 2021

Presseinformation

Über 130 Stipendiatinnen und Stipendiaten im Studienjahr 2021/2022 ausgezeichnet

10 Jahre nachhaltiges Engagement für starken Nachwuchs: Das Deutschlandstipendium feierte am 28. Oktober sein 10-jähriges Jubiläum in der Aula der Universität Mannheim.

138 Studentinnen und Studenten erhalten im Studienjahr 2021/2022 eine Förderung mit Stipendien der Universität Mannheim, die vier verschiedene Stipendientypen anbietet: das Deutschlandstipendium, das Mannheimer Chancenstipendium der Stiftung Universität Mannheim, das Mannheim-Stipendium der Stadt Mannheim und die DAAD-Matching-Funds-Stipendien für internationale Studierende. Ergänzt wird das Stipendiensystem um das Spitzensport-Stipendium Metropolregion Rhein-Neckar und das Bronnbacher Stipendium, das sich an zukünftige Führungskräfte richtet, die ihre kulturellen Kompetenzen schulen möchten.

Prof. Dr. Thomas Puhl, Rektor der Universität Mannheim, zur Erfolgsgeschichte des Stipendiensystems an der Universität Mannheim: „Zusammengenommen geht von unserem breitgefächerten Stipendiensystem ein gemeinsames, starkes Signal für Mannheim aus, das zeigt: Wir haben gute Leute, die wir in ihrer Vielfalt fördern und in ihren unterschiedlichen Belangen ernst nehmen.“

Stolz blickt die Universität Mannheim insbesondere auf 10 Jahre Deutschlandstipendium und damit die Weiterentwicklung der Spitzenförderung zurück. Im vergangenen Jahrzehnt wurden an der Universität über 1.700 Deutschlandstipendien an leistungsstarke Studierende vergeben, die damit eine ideelle und materielle Unterstützung erhalten. Während im Gründungsjahr noch rund 40 Deutschlandstipendien vergeben wurden, ist es der Universität Mannheim gelungen, im Jubiläumsjahr die Stipendienanzahl nahezu zu verdreifachen und somit insgesamt 120 Studierenden Freiräume für zukünftiges Engagement, soziale Verantwortung und herausragende akademische Leistungen zu schaffen. Zum Jubiläumsjahr des Deutschlandstipendiums hat die Universität Mannheim zudem ein Gemeinschaftsprojekt ins Leben gerufen: die Fakultätsstipendien. Insgesamt sind über 13.000 Euro aus privaten Spenden der Professorinnen und Professoren der Universität Mannheim zusammengekommen. Somit konnten neun zusätzliche Deutschlandstipendien vergeben werden. Mit den Fakultätsstipendien zeigt sich die Universität gerade in herausfordernden Zeiten der Pandemie solidarisch – und würdigt die überdurchschnittlichen Leistungen sowie das herausragende Engagement der Deutschlandstipendiatinnen und -stipendiaten.

Bei der Stipendienfeier am vergangenen Donnerstag trafen die Stipendiatinnen und Stipendiaten in feierlichem Rahmen auf ihre Förderer und Mentoren.

Prof. Dr. Annette Kehnel, Prorektorin für Studium und Lehre lud zum persönlichen Austausch ein, denn dieser helfe den Studierenden nicht nur dabei, Kontakte zu knüpfen, sondern unterstütze sie auch beim Erkennen und Entwickeln von Stärken und Fähigkeiten.

Gestaltet wurde der Festakt zum Großteil von den Studierenden selbst. Tom Könemann, Deutschlandstipendiat seit 2017, moderierte und führte rund 120 Gäste kurzweilig durch den Abend. Bei Impulsvorträgen zu ehrenamtlichen Projekten berichtete zum Beispiel die Alumna Weihua Wang über das gemeinnützige Social Startup „myBuddy“. Das 2021 gegründete Projekt steht unter dem Motto „einfach.zusammen.wachsen“. Im Fokus steht die Förderung interkulturellen Austausches. Ziel ist es, eine deutschlandweite Integrationsplattform zu etablieren und internationale Freundschaften entstehen lassen.

Ein wichtiger Teil der Stipendienfeier war die persönliche Urkundenübergabe. Dabei hatten die Studierenden nicht nur die Gelegenheit, richtungsweisende Kontakte zu knüpfen, sondern auch ihren Fördererinnen und Förderern bei einem informellen Get-together einen persönlichen Dank auszusprechen. „Das Deutschlandstipendium bedeutet für mich vor allem Anerkennung und Freiheit und macht mir Mut, auch weiterhin nach anspruchsvollen Zielen zu streben“, so die Deutschlandstipendiatin Annika Götz.

Deutschlandstipendium

Im aktuellen Vergabezeitraum 2021/22 werden 120 Deutschlandstipendien vergeben. Das Deutschlandstipendium richtet sich an Studierende mit überdurchschnittlichen Leistungen in Schule und Studium sowie außerschulischem bzw. außeruniversitärem Engagement. Das Stipendium unterstützt Studierende mit 300 Euro pro Monat. 150 Euro übernimmt der Bund, die andere Hälfte wirbt die Universität über private Mittelgeber ein. Dies können Unternehmen, Stiftungen, die Stadt oder Privatpersonen sein. Neben der finanziellen Förderung kann sich durch den Kontakt zu den Stipendiengebern auch eine weiterführende ideelle Förderung ergeben.

Mannheimer Chancenstipendium der Stiftung Universität Mannheim

Finanzielle Notfälle sind eine starke Belastung im zeitintensiven Studienalltag und können ein erfolgreiches Studium gefährden. Es gibt vielfältige Gründe für solche prekären Lebensumstände. Krisensituationen, Flucht, fehlende Unterstützung durch die Familie, Behinderungen, Krankheiten oder die Pflege von Angehörigen zählen dazu. Die Stiftung Universität Mannheim fördert dank der Zustiftungen der Marie-Luise und Normann Stassen Stiftung und des ehem. Rheinyp Unterstützungsfonds für Eurohypo-Mitarbeiter e.V. (RUF) mit den Chancenstipendien seit 2017 Studierende, die trotz ihrer schwierigen wirtschaftlichen Lage eine hohe Leistungsbereitschaft im Studium aufweisen. Durch das Chancenstipendium können im akademischen Jahr 2021/2022 elf Studierende unterstützt werden.

Mannheim-Stipendium

Mit dem Mannheim-Stipendium unterstützt die Stadt Mannheim seit 2011 und damit ebenfalls seit zehn Jahren drei Studierende der Universität Mannheim mit 150 Euro pro

Monat. Voraussetzung sind hervorragende Leistungen sowie gesellschaftliches Engagement. Ziel ist die Förderung hochqualifizierter Fach- und Nachwuchskräfte.

DAAD-Matching-Funds-Stipendien

Der Deutsche Akademische Auslandsdienst fördert mit den Matching-Funds-Stipendien internationale Studierende. Diese Studierenden sind in der Regel in Studiengängen eingeschrieben, die in Partnerschaft mit ausländischen Universitäten durchgeführt werden, und erhalten somit doppelte Abschlüsse. Ähnlich wie beim Deutschlandstipendium verdoppelt der DAAD die Spenden der privaten Förderer. In diesem Jahr werden insgesamt sechs DAAD-Matching-Funds-Stipendien vergeben.

Fotos von der Stipendienfeier können hier heruntergeladen werden:

<https://www.uni-mannheim.de/newsroom/presse/pressefotos/>

Kontakt:

Victoria Kerzner
Stipendienmanagement
Universität Mannheim
68131 Mannheim
E-Mail: victoria.kerzner@verwaltung.uni-mannheim.de